

... esoteriknaher Tonfall ...

Bei der Lektüre der letzten Ausgabe der „Praxis der Systemaufstellung“ erschien mir der esoteriknahe Tonfall vieler Beiträge, die „Getragenheit“ des Grundtons insgesamt doch sehr auffällig. Eine u. a. naturwissenschaftlich-rationale Fundierung einer ja noch zu begründenden wissenschaftlichen Erforschung der Voraussetzungen und Wirkungen der Aufstellungsarbeit würde unserem gemeinsamen Anliegen, der guten Verbreitung der Praxis des System-Stellens, und unserem Image in der (Fach-)Öffentlichkeit mit Sicherheit gut tun.

Ihr als verantwortliche Redakteure „unserer“ Fachzeitschrift solltet jedenfalls die nötige Obacht walten lassen, daß die „Praxis der Systemaufstellung“ nicht von entschlossenen und durchaus wirkmächtigen Gegnern unseres Anliegens als Ausweis für den Sektencharakter der „Arbeitsgemeinschaft Systemische Lösungen nach Bert Hellinger“ und ihre Anhänger benutzt wird.

Hans-Dieter Dicke